

# Gemeinde Bartow

## Niederschrift

---

### 7. Sitzung der Gemeindevertretung Bartow

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 17.09.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:20 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 18, 17089 Bartow

---

#### **Anwesend**

##### Vorsitz

René Nast

##### Mitglieder

Sylvio Stange

Björn Gersdorf

Manfred Kurth

Lisa Neumann

Annette Pyka

Denise Schwabach-Fritz

Daniel Gierz

##### Verwaltung

Juliane Krohn

Laura Schmuggerow

#### **Abwesend**

##### Mitglieder

Charles Witt

entschuldigt

#### **Gäste:**

9 Einwohner

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 23.07.2025
- 5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 23.07.2025
- 6 Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Gemeindeangelegenheiten
- 7 Vorlagen
  - 7.1 Positionierung zum Zukunftskonzept des Amtes Treptower Tollensewinkel  
*Gast: Frau Krohn, Stabsstelle der Stadt Altentreptow* 03/MV/061/2025
  - 7.2 Abschluss eines Wegenutzungs-/Konzessionsvertrages Strom 03/BV/050/2025
  - 7.3 Abschluss eines Wegenutzungs-/Konzessionsvertrages Gas 03/BV/052/2025
- 8 Anfragen

## Nichtöffentlicher Teil

- 9 Vorstellung Projekt Windbau: Rechenzentrum  
*Gast: Herr Niedzwetzki*
- 10 Mitteilungen
- 11 Verabschiedung

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit fest. Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

---

### 2 Einwohnerfragestunde

Herr Kurth erfragt den Stand zum Anschluss der Notstromaggregate. Herr Nast berichtet, dass dies bereits mit dem Amt besprochen und in Arbeit ist. Des Weiteren muss die Straßenbeleuchtung in der Langen Straße und Straße der Zukunft (Bartow) bzw. am Spielplatz Pritzenow überprüft werden. Dort sind Glühbirnen und ein Deckel am Mast defekt. Eine Firma wird kurzfristig dafür beauftragt.

Frau Volgmann regt an, dass die Sachverhalte zu den Vorlagen im öffentlichen Teil der Sitzung kürzer und einfacher gefasst werden, da es für die Zuhörer zu unverständlich wird und sie schnell den Faden verlieren können. Herr Nast stimmt einer kompakteren Erläuterung zu und informiert sich, wie das in Zukunft umgesetzt werden kann.

In Bezug auf die Windkraftanlagen reicht die Einwohnerin einen Brief, von mehreren Bürgern unterzeichnet, in welchem der umweltschädliche und kostenintensive Abbau dieser Anlagen beschrieben ist. Die Gemeindevertretung nimmt diesen zur Kenntnis.

Frau Muth fragt, ob und wann ein Baumschnitt u.a. in der Ringstraße (Bartow) und an der Feuerwehr geplant sind. Herr Nast sagt, dass vor dem Beschneiden die Eigentumsverhältnisse und damit die Zuständigkeiten zusammen mit dem Amt geklärt sein müssen. Es soll eine Begehung mit Herrn Werner und den Gemeindearbeitern stattfinden.

Eine Einwohnerin weist auf die aufgemalten Hakenkreuze in der Buswartehaus hin. Die Gemeindearbeiter werden sie entfernen.

Weiterhin ist der Dorfteich in Bartow sehr ungepflegt und unordentlich. Herr Nast informiert sich, ob der Teich vom Anglerverband gepachtet ist und wie die Regelungen zu der Pflege und Abfallbeseitigung sind.

Frau Muth klagt über die für sie ungünstig gewählten Standorte der neuen Bänke. Herr Nast erklärt, dass die Gemeindevertretung sehr gewissenhaft bei jeglichen Themen versucht, eine Entscheidung zu treffen, die sich positiv auf die Bürger und die Gemeinde auswirkt. Wenn es wichtige Anliegen für die Einwohner gibt, dann ist die regelmäßige Bürgermeistersprechstunde eine gute Gelegenheit, um dies vorzutragen. Um Frau Muths Wunsch nachzugehen, wird durch die Gemeindearbeiter eine weitere Bank auf der anderen Seite des Dorfteiches platziert.

Frau Wenke und Frau Wagner beschwerten sich über die extrem schnellen Autofahrer (Baufahrzeuge, Erntefahrzeuge) in der Straße der Zukunft (Bartow). Die Fahrer überschreiten nicht nur die Geschwindigkeitsbegrenzung (30 km/h), sondern verhalten sich den Fußgängern und Autofahrern gegenüber sehr rücksichtslos und spielen während der Fahrt mit dem Handy. Die Bürger in dieser Straße haben Angst um sich, ihre Kinder, ihre Haustiere und ihre Autos. Herrn Nast ist dieses Problem bekannt und er hat bereits versucht, den Firmen der Baufahrzeuge diese Sachlage darzulegen. Diese Firmen verteilen die

Aufträge jedoch an mehrere Subunternehmen, sodass es schwierig ist, die betroffenen Mitarbeiter zu erreichen.

Herr Niedzwetzki äußert sich zu den Erntefahrzeugen des Landgut Bartow. Die Mitarbeiter werden regelmäßig über das richtige Verhalten im Straßenverkehr, vor allem innerhalb der Dörfer, sensibilisiert. Die Mitarbeiter sind auf ihren Fahrzeugen aber alleine für sich verantwortlich, wo Herrn Niedzwetzki dann die Hände gebunden sind. Er nimmt dieses Thema mit in die Firma und wird alle Mitarbeiter nochmals belehren. Die Anwohner sollen die Tage, Uhrzeiten und Kennzeichen notieren und ihm zukommen lassen, damit er eine Grundlage hat, einzelne Mitarbeiter anzusprechen und handeln zu können. Die beiden Einwohnerinnen haben bereits mit der Polizei über das Problem gesprochen. Ihnen wurde empfohlen, dass die Gemeinde einen Antrag bei der Stadt/bei dem Amt stellen soll, dass das Ordnungsamt eigenständig lasern oder blitzen kann. Herr Nast informiert sich über die Möglichkeiten dazu.

Frau Breitsprecher fragt, ob die Gemeinde in Zukunft die Hebesätze vor allem für die Grundsteuern senken möchte, weil die Anlagen für die erneuerbaren Energien groß ausgebaut wurden und für die Anwohner sehr präsent sind. Herr Nast erklärt, dass die Gemeinde mit den Steuerhebesätzen unter dem Durchschnitt des Landes M-V liegt und eine Anhebung seit vielen Jahren nicht durchgeführt wurde. Eine Senkung in den nächsten Jahren schließt er nicht aus, wenn sich die finanzielle Lage der Gemeinde entspannt hat.

Die Einwohnerin erkundigt sich, ob der Boden im Park begradigt bzw. die Erde auf der einen Seite angehoben wird, da dort das Wasser nicht versickert und auf ein Grundstück fließt. Dieses Problem wurde bereits geklärt und wird zeitnah behoben.

Frau Breitsprecher möchte wissen, was mit dem in diesem Jahr gekauften Wohnblock (Bartow, Straße der Zukunft) passieren wird. Herr Nast berichtet, dass ein Weiterverkauf nicht geplant ist und eventuell eine umfangreiche Sanierung mit Umbau zu Wohnungen und dessen Vermietung stattfinden kann. Es sind keine konkreten Vorhaben beschlossen.

---

### **3 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

---

### **4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 23.07.2025**

Die Sitzungsniederschrift vom 23.07.2025 wird gebilligt.

---

### **5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 23.07.2025**

#### **Vorlage 03/GA/049/2025**

Abschluss eines Nutzungsvertrages einschließlich Eintragung beschränkt persönlicher Dienstbarkeiten und Vormerkungen

#### **Vorlage 03/GA/051/2025**

Nutzungsvertrag einschließlich Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit und Vormerkung (Kabeltrasse)

---

## 6 Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Gemeindeangelegenheiten

Wegen der Straßenschäden von Bartow zur L35 fand ein Termin mit allen Beteiligten statt. Das Gutachten und der Kostenvoranschlag sind fertig. Die Umsetzung erfolgt jedoch nicht sofort, da auf der Straße noch zu viel Betrieb ist.

Der neue Traktor und PKW-Anhänger wurden geliefert.

Die Gemeindearbeiter haben die Bänke aufgestellt und werden demnächst die Bäume und Sträucher beschneiden.

Für die Erneuerung/Erweiterung der Spielplätze ist alles in Bearbeitung. Für den Wasserspielplatz in Groß Below liegt eine Projektskizze aber noch kein finales Angebot inkl. Preis vor.

Die Verhandlungen zum Kauf der Solaranlagen auf der Feuerwehr und dem Dorfgemeinschaftshaus (Bartow) durch die Gemeinde laufen. Die Vertragsentwürfe sind da und der Eigentumsübergang soll zum Jahreswechsel stattfinden. Im Haushalt 2026 sollen jeweils Batteriespeicher für beide Objekte eingeplant und angeschafft werden, um den Strom direkt nutzen zu können.

Die Arbeiten im Park verzögern sich. Die Firma möchte am Montag, 22.09.2025, beginnen und innerhalb von zwei Wochen fertig sein.

Es wird kurzfristig ein Termin für das Herbstfeuer bekanntgegeben. Eventuell findet es Ende Oktober statt. Die Sträucher usw. der Bürger, die verbrannt werden sollen, werden durch die Gemeindearbeiter gesammelt und an einen zentralen Platz gebracht. Damit möchte die Gemeinde verhindern, dass Müll auf dem Brennhaufen liegt. Dies war beim Feuer in Klempenow der Fall und die Gemeinde hatte im Nachhinein hohe Aufräumkosten.

---

## 7 Vorlagen

---

### 7.1 Positionierung zum Zukunftskonzept des Amtes Treptower Tollensewinkel 03/MV/061/2025

Die Gemeindevertreter nehmen die Vorlage zur Kenntnis. Sie beraten über mögliche Themen, die für die Gemeinde in Zukunft interessant sein könnten. Herr Nast bittet darum, dass die Gemeindevertreter ihre Ideen direkt an Frau Krohn übermitteln sollen.

---

### 7.2 Abschluss eines Wegenutzungs-/Konzessionsvertrages Strom 03/BV/050/2025

Der Beschluss der Vorlage wird verfasst.

**Auftrag an die Verwaltung:**

Bitte prüfen, ob die Gemeinde mit diesem Vertrag weiterhin die Möglichkeit hat, eigene Leitungen verlegen zu lassen.

---

### 7.3 Abschluss eines Wegenutzungs-/Konzessionsvertrages Gas 03/BV/052/2025

Der Beschluss der Vorlage wird verfasst.

**Auftrag an die Verwaltung:**

Bitte prüfen, ob die Gemeinde mit diesem Vertrag weiterhin die Möglichkeit hat, eigene Leitungen verlegen zu lassen.

---

**8 Anfragen**

Herr Nast stimmt mit Herrn Niedzwetzki einen Termin für die Vorstellung der kostenlosen Balkonkraftwerke und Zuschüsse (220 € p.a.) zum eigenen Stromtarif der Gemeinde Bartow ab. Es wird der Mittwoch, 19.11.2025 festgelegt. Herr Niedzwetzki erstellt einen Flyer und die Gemeindevertretung eine Einladung, um beides zusammen in die Briefkästen der Bürger einzuwerfen, um möglichst viele Besucher zu generieren.

Vorsitz:

Schriftführung:

---

René Nast

---

Laura Schmuggerow